

# COVID-19 IMPFUNG

## VON MENSCHEN (12+ JAHRE) MIT DOWN-SYNDROM: UMFRAGE DER TRISOMY 21 RESEARCH SOCIETY



### Take-Home Messages

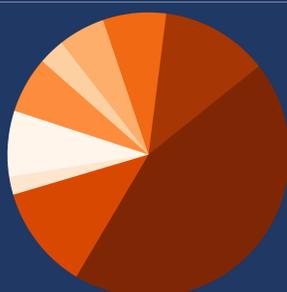
Ebenso wie die Daten zur allgemeinen Bevölkerung, hat unsere Umfrage von 1708 geimpften Menschen mit Down-Syndrom gezeigt, dass die COVID-19 Impfung sicher und effektiv ist für Menschen mit Down-Syndrom:

- Die meisten Befragten hatten entweder keine oder sehr milde Nebenwirkungen nach der Impfung
- Weniger als 1% der geimpften Menschen mit Down-Syndrom haben trotz Impfung COVID-19 bekommen
- Alle Menschen mit Down-Syndrom, die COVID-19 bekommen haben nachdem sie geimpft wurden, sind vollständig genesen

1895 Befragte

im Alter von 12+ Jahren

- 1708 (90,1%) wurden mindestens 1 Mal geimpft
- 1482 (86,7%) wurden 2 Mal geimpft
- 187 (9,8%) wurden nicht geimpft
  - 36 (20%) weil Impfstoff nicht verfügbar war
  - 15 (9%) aus medizinischen Gründen
  - 129 (70%) wegen anderer Gründe



### Partecipanti allo studio

#### Verwendete Impfstoffe

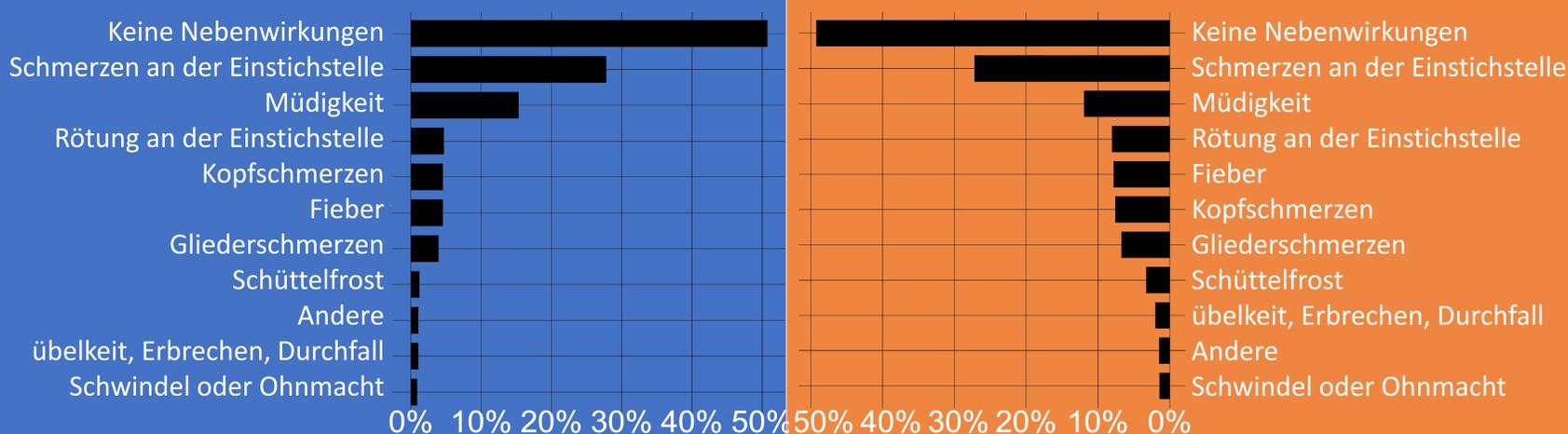
58.1%	Pfizer-BioNTech
19.1%	Moderna
19.5%	Oxford-AstraZeneca / Covishield
1.3%	Johnson & Johnson
2%	Andere

### Ergebnisse stratifiziert nach Alter

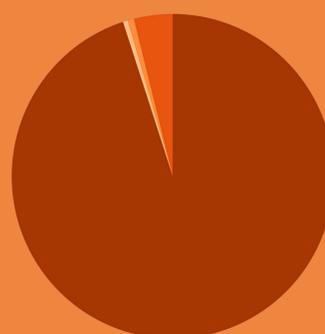
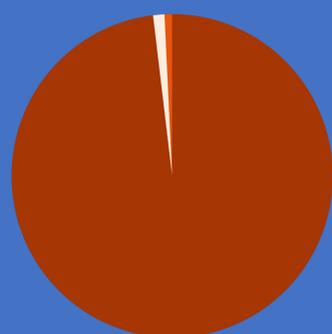
12-17 Jahre (n=329)

18+ Jahre (n=1379)

### Nebenwirkungen ähnlich wie bei Menschen ohne Down-Syndrom



### Sehr wenige Nebenwirkungen mussten ärztlich versorgt werden



### 0,8% der geimpften Menschen mit Down-Syndrom hatten trotz Impfung COVID-19

0,3 % von den 12-17 Jährigen

1 Fall nach der 2. Impfung

- 60+ Tage nach der zweiten Impfung
- Kein Krankenhausaufenthalt
- Symptome für 10 Tage
- Vollständig genesen

0,9% von den 18+ Jährigen

8 Fälle nach 1. Impfung

- 2 waren im Krankenhaus
- Alle vollständig genesen

5 Fälle nach 2. Impfung

- 60+ Tage nach Impfung
- Niemand musste ins Krankenhaus
- Alle vollständig genesen

### Limitationen

- Befragte kamen aus unterschiedlichen Ländern mit unterschiedlichen Gesundheitssystemen und Ressourcen; die Schlussfolgerungen sind eventuell nicht direkt verallgemeinbar
- Der Großteil der Befragten waren Erwachsene (18+ Jahre, 81%)
- Die durchschnittliche Zeit, die zwischen der 2. Impfung und Teilnahme in der Studie vergangen ist, betrug 112 Tage. Daher können wir keine Aussagen zu einem Langzeitschutz machen

### Danksagung

The Trisomy 21 Research Society (T21RS) COVID-19 Taskforce developed the survey, with the financial and dissemination support of Down Syndrome Affiliates in Action (DSAIA), Down Syndrome Medical Interest Group-USA (DSMIG-USA), GiGi's Playhouse, Jerome Lejeune Foundation, LuMind IDSC Foundation, The Matthew Foundation, National Down Syndrome Society (NDSS), and the National Task Group on Intellectual Disabilities and Dementia Practices (NTG). These and other international Down syndrome organizations are members of the T21RS COVID-19 stakeholders advisory group that provided advice to inform the design of the survey questions and interpretation of results, including the Global Down Syndrome Foundation (USA), DSA (UK), DSMIG (UK), DSMIG (USA), DSRF-UK, DSi, DSE international, Trisomie21-France, Down España, National Down Syndrome Congress (NDSC), Down Madrid, Fundació Catalana Síndrome de Down (Spain), EDSA, Royal College of Psychiatrists, CoordDown (Italy), Associazione Italiana Persone Down (AIPD; Italy), AFRT (France), Fundación Iberoamericana Down 21 (Spain), FIADOWN (Latin America), Federação Brasileira das Associações de Síndrome de Down (Brazil) and the European Down Syndrome Association. We acknowledge the contribution of DS-Connect® (The Down Syndrome Registry) which is supported by the Eunice Kennedy Shriver National Institute of Child Health and Human Development (NICHD), NIH for the dissemination of the T21RS survey. We also wish to thank the many families and clinicians who contributed to the survey.